



© pixelio.de

## Schreib- und Argumentationsworkshop:

# Wie kann ich Politiker\*innen konkret auf das Lieferkettengesetz ansprechen?

Wenn man auf die Gesetzgebung zum EU-Lieferkettengesetzes einwirken möchte, muss man die zuständigen Politiker\*innen ansprechen. In diesem Workshop können Menschen gemeinsam Argumente sammeln und ganz konkret Briefe an Politiker\*innen formulieren.

Begleitend zum Workshop gibt es auch die Gelegenheit, sich zum Thema zu vernetzen und weitere konkrete Handlungsmöglichkeiten kennen zu lernen oder einzubringen. Für den Herbst ist eine größere Veranstaltung an der Kreisvolkshochschule geplant, die ebenfalls im Blick ist.

**Mittwoch, 1. März 2023, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Ort: Groß-Gerau, Kreisvolkshochschule, Schloss Dornberg, Hauptstraße 1**

Angeleitet werden Workshop und Arbeitsgruppen durch Michael Müller-Puhlmann und Ingrid Reidt. Die Initiative Lieferkettengesetz im Kreis Groß-Gerau besteht aus verschiedenen Bildungseinrichtungen und Akteur\*innen aus Gewerkschaften, Kirchen und Fairhandelsinitiativen - diese laden Interessierte dazu ein, zum Thema menschenwürdige und faire Arbeitsbedingungen/Lieferketten aktiv zu werden.

Eine Kooperation der Akteur\*innen der Initiative Lieferkettengesetz im Kreis Groß-Gerau:

Kreisvolkshochschule GG, Kath. Betriebsseelsorge Südhessen, Ev. Dekanat GG-Rüsselsheim, Fairtrade Steuerungsgruppen des Kreises Groß-Gerau und der Gemeinde Büttelborn, DGB Kreisverband GG, ver.di Südhessen, Arbeit & Leben Südhessen, Geschäftsstelle Weltkirche, Gerechtigkeit und Frieden im Bistum Mainz, Bündnis für soziale Gerechtigkeit Rüsselsheim, Kath. Arbeitnehmerbewegung Bistum Mainz

### Anmeldung:

Servicebüro der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau unter  
06152 1870-0, [info@kvhsgg.de](mailto:info@kvhsgg.de) oder über [www.kvhsgg.de](http://www.kvhsgg.de)



Der Kreis  
Groß-Gerau



Katholische Arbeit-  
nehmer/innen und  
Betriebsseelsorge  
Südhessen



Region  
Südhessen

